

Aktuelle Mitteilung, 19. Mai 2009

## An- und Umbau Bezirksgebäude Meilen

**Das Bezirksgebäude wurde 2007 und 2008 für das Bezirksgericht Meilen und die Baudirektion Kanton Zürich umgebaut und ergänzt. Am 15. Mai 2009 wurde es nun offiziell eingeweiht.**

Das Bezirksgebäude Meilen aus den 50er-Jahren liegt mitten in einem Einfamilienhausquartier in schöner Hanglage mit Sicht auf den Zürichsee. Das Gebäude entsprach nicht mehr den heutigen Anforderungen, im speziellen herrschte Platzmangel. Deswegen wurde 2002 ein Wettbewerb ausgeschrieben, den Zwimpfer Partner gewonnen hatte. Das Siegesprojekt sah einen Anbau an der Westseite vor, der das Gebäude zurückhaltend ergänzt und weiterführt. Zuerst wurde die Erweiterung gebaut und Ende 2007 bezogen. Im Sommer 2008 wurde der Umbau des alten Gebäudes fertig gestellt.

Der Anbau beherbergt keinerlei öffentliche Funktionen und wird über das bestehende Gerichtsgebäude erschlossen. Einerseits sollte die Erweiterung die vorgefundene Baustruktur harmonisch weiterführen, andererseits wurde jedoch ein moderner - und nicht mimetischer - architektonischer Ausdruck angestrebt, wodurch der Anbau als zeitgenössische Ergänzung klar ablesbar bleibt. Im Sinne des Weiterbauens entspricht auch die gewählte Baustruktur mit tragenden Lochfassaden und verputzter Aussenwärmedämmung derjenigen des Altbaus. Der Annex ist mit einem eingefärbten feinkörnigen Putz farblich auf den Bestand abgestimmt. Dadurch wird die Erweiterung erst auf den zweiten Blick lesbar. Das Fehlen jeglichen Sockels und die grossen, asymmetrisch eingeschnittenen Fensteröffnungen bilden jedoch einen feinen Kontrapunkt zum eher statisch wirkenden Bezirksgebäude. Die einseitig abgeschrägten Leibungen machen die grossen Dämmstärken lesbar und orientieren den Blick hin zum See. Der Anbau erfüllt gemäss den Vorgaben des Kantons den Minergie-Standard.

Eine grosszügig angelegte Treppenhalle bildet das Herzstück der Erweiterung. Eine Kaskadentreppe verbindet alle drei Geschosse. Sämtliche Räume sind direkt ab dieser Treppenhalle erschlossen. Dank der Erweiterung konnte eine Abgrenzung von öffentlichen Bereichen und der internen Verwaltungszone realisiert werden. Das bestehende schöne und repräsentative Treppenhaus im Altbau ist dem öffentlichen Bereich zugeordnet, während die neue Kaskadentreppe als interne Verbindung fungiert. In Analogie zum grossen Buntglasfenster im Altbau wird auch die Treppenhalle im Erweiterungsbau durch ein einziges grosses Fenster belichtet. Das grün getönte Glas färbt die völlig weiss gestrichene Halle je nach Lichtsituation unterschiedlich stark ein. Bei Dunkelheit ist der Effekt beinahe aufgehoben und das Kunstlicht und die warme Abstrahlung des gelben Bodens tritt in den Vordergrund.

Sämtliche öffentlich zugänglichen Bereiche wie Gerichtssäle, Sitzungszimmer, Wartezonen, Kasse und Empfang sind im Bereich der repräsentativen Wendeltreppe im Altbau angeordnet. Die Eingangszone wurde gänzlich umgestaltet, so dass heute ein behindertengerechter Zugang und eine Eingangskontrolle gewährleistet werden kann. Der innen liegende Erschliessungsbereich konnte durch verschiedene neue Wartebereiche räumlich erweitert und aufgewertet werden.

Der grosse Gerichtssaal wurde behutsam erneuert. Sämtliche nachträglich eingebauten technischen Bauteile wie Beleuchtung, Heizung und Kühlgeräte wurden rückgebaut und neu konzipiert. Der Holzboden und die Wandvertäfelungen wurden sorgsam aufgefrischt. In den ehemaligen Büroräumen im Altbau sind vier neue kleinere Gerichtssäle eingerichtet worden. Die neuen schwarzen Linoleumböden und die eigens für diese Räume entwickelten schwarzen Möbel fügen sich unauffällig und harmonisch in den Bestand ein.

Architekten SIA

**CH-4002 Basel**

St. Alban-Anlage 66

Telefon 061 315 15 15

Fax 061 315 15 85

Hardstrasse 43

Telefon 061 315 15 50

Fax 061 315 15 86

**CH-8047 Zürich**

Flüelastrasse 31a

Telefon 044 253 74 94

Fax 044 253 74 90

[zwimpferpartner@zpa.ch](mailto:zwimpferpartner@zpa.ch)

[www.zwimpferpartner.ch](http://www.zwimpferpartner.ch)



Bild oben > Aussenansicht Erweiterung und Altbau  
Bild unten > neu entstandener Hof für das Bezirksgefängnis  
© Johannes Marburg, Genf



Bild oben > Fenster mit abgeschrägten Leibungen orientieren den Blick zum See hin  
Bild unten > Eingangsbereich Erdgeschoss im Altbau  
© Johannes Marburg, Genf

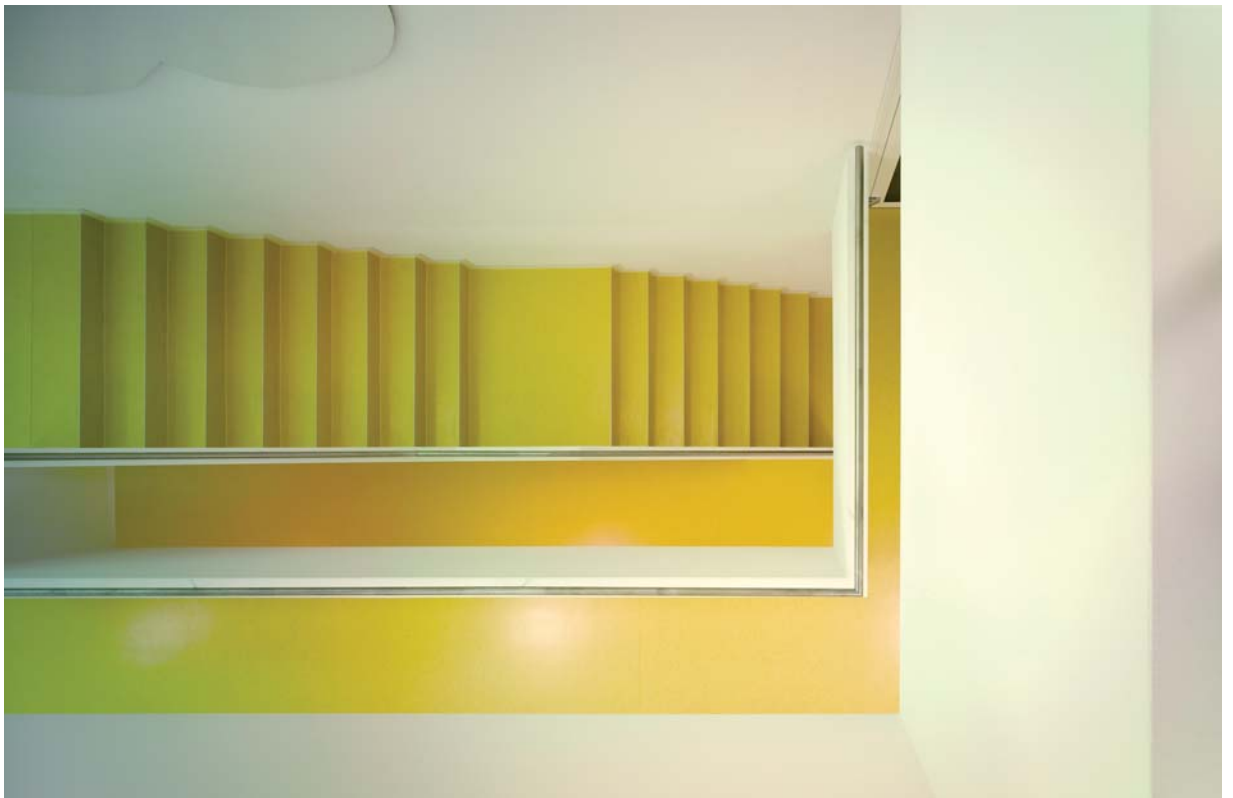
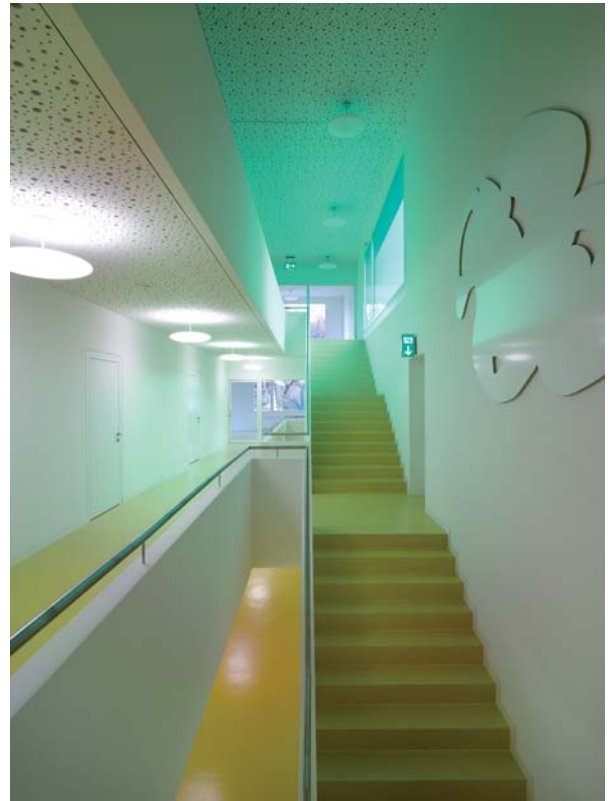
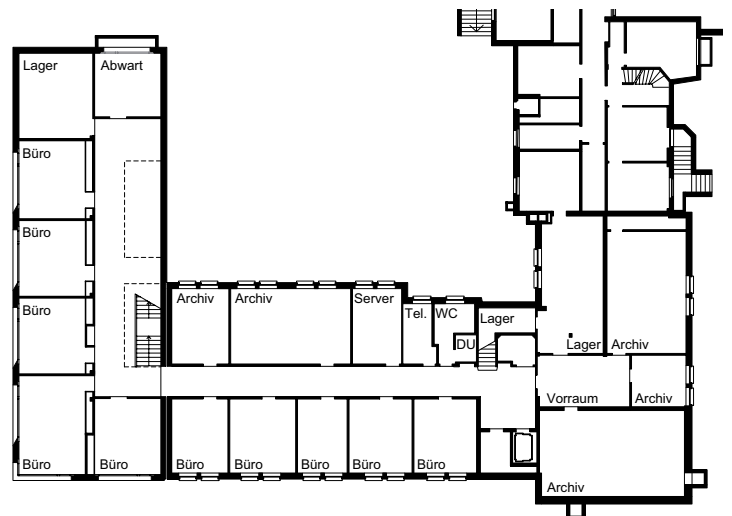
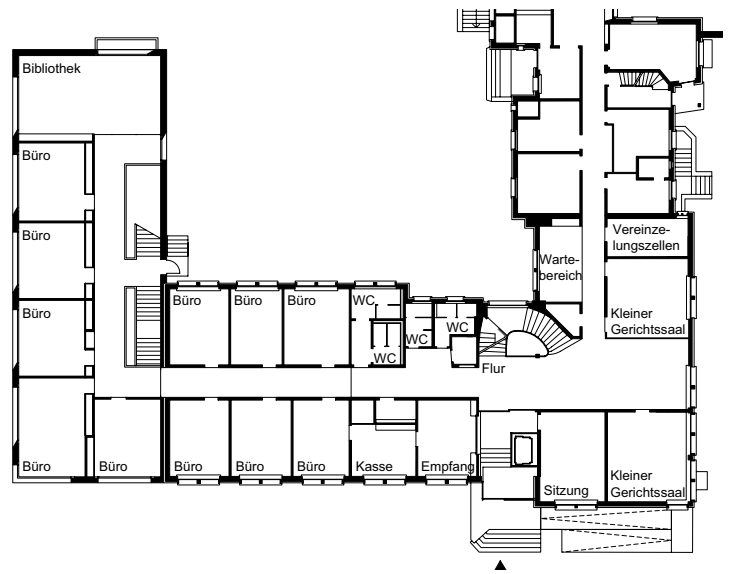
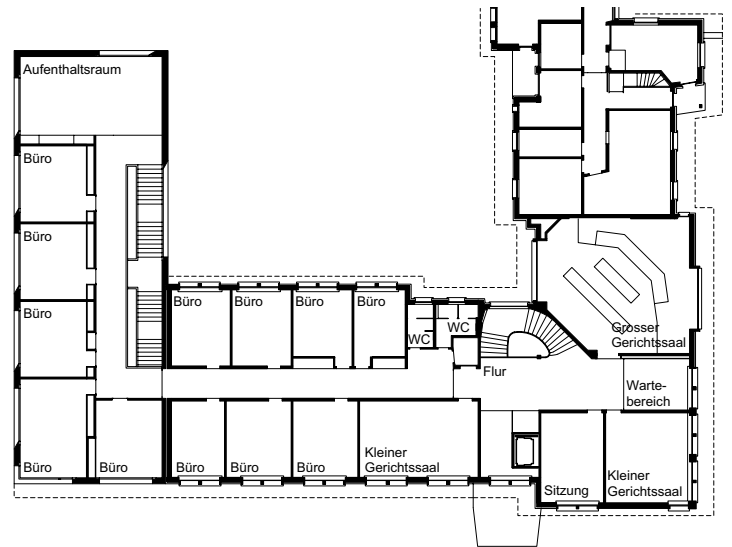
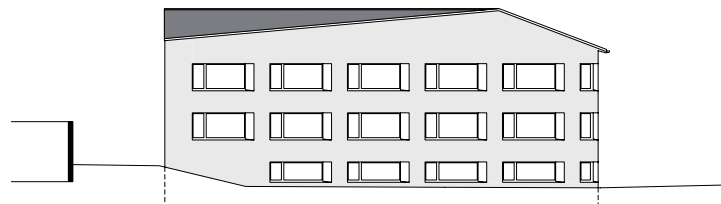
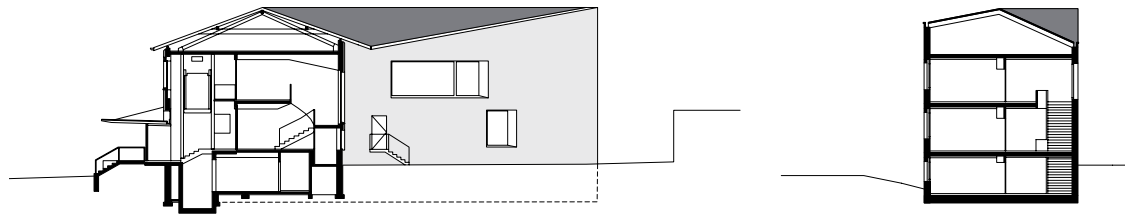


Bild oben > Treppenhalle im Neubau mit grünem Fenster  
Bild unten > Kaskadentreppe im Neubau  
© Johannes Marburg, Genf





Pläne > Grundriss Obergeschoss, Hochparterre und Sockelgeschoss  
MST 1:500



Pläne oben > Ansicht Nord, Ansicht Ost und Querschnitt  
Pläne unten > Ansicht Süd, Ansicht West  
MST 1:500